

Germany-Aschaffenburg: Construction work for water projects

OJ S 161/2021 20/08/2021

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Postal address: Hockstraße 10

Town: Aschaffenburg

NUTS code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 63743

Country: Germany

E-mail: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Telephone: +49 6021-3120

Fax: +49 6021-312101

Internet address(es):

Main address: <http://www.wna-aschaffenburg.wsv.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=409222>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=409222>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Restarbeiten zum Umbau an der Wehranlage Viereth

Reference number: 2021/835/014

II.1.2. Main CPV code

45240000 Construction work for water projects

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Nach Abschluss des Tauschs der Verschlüsse sind Restarbeiten an der Wehranlage erforderlich. Zusätzlich werden die Tosbeckensohlen beider Wehrfelder instandgesetzt und umgebaut.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE245 Bamberg, Landkreis

Main site or place of performance: 96191 Viereth- Trunstadt

II.2.4. Description of the procurement

Nach Abschluss des Tauschs der Verschlüsse sind Restarbeiten an der Wehranlage erforderlich. Zusätzlich werden die Tosbeckensohlen beider Wehrfelder instandgesetzt und umgebaut. Die Arbeiten umfassen das Herstellen von Entspannungsbohrungen, die Herstellung und Lieferung mit Einbau von UW-RV-Verankerungen, den Rückbau von Kabelprovisorien und die Verfüllung der Kabeldüker und Pfeilverlängerungen, die Instandsetzung des Kraftwerkspfeilers mit Fensterverguß, das Abbrennen und der Rückbau der Spundwand, die Instandsetzung von Pflasterbereichen, Erdungsarbeiten, den Rückbau des Baukranfundamentes und den Rückbau/Neuanlage der BE-Fläche.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 19/11/2021 End: 16/12/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter kann den Nachweis der Eignung gem. § 6a EU (1) VOB/A mit dem Angebot durch eine direktabrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmene. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung“ oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Beabsichtigt der Bieter, sich zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen zu stützen (Eignungsleihe), so sind die o. g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen bereits mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung zur Eignung oder EEE sind auf Verlangen die Eigenerklärung durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen so sind die o. g. Nachweise auf Verlangen auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen sowie der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 6d EU (1) VOB/A zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter kann den Nachweis der Eignung gem. § 6a EU 2a) VOB/A mit dem Angebot durch eine direktabrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmene. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung“ oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Beabsichtigt der Bieter, sich zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen zu stützen (Eignungsleihe), so sind die o. g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen bereits mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung zur Eignung oder EEE sind auf Verlangen die Eigenerklärung durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen so sind die o. g. Nachweise auf Verlangen auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen sowie der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 6d EU (1) VOB/A zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter kann den Nachweis der Eignung gem. § 6a EU 3a) und g) VOB/A mit dem Angebot durch eine direktabrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmene. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung“ oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Der Bieter hat darüber hinaus den Nachweis der Eignung gem. § 6a EU 3a) und c) VOB/A mit dem Angebot wie folgt zu erbringen (nicht über „Eigenerklärung Eignung“, EEE oder Präqualifizierung abgedeckt, Details s. Anlage „Ergänzung zur Eigenerklärung Eignung“ der Vergabeunterlagen):

a) Mind. eine Referenz über Durchführung von Beschichtungen an vergleichbarer Stahlkonstruktion (z.B. RV-Verschluss, Schleusentor) gem. ZTV-W LB 218 "Korrosionsschutz im Stahlwasserbau" innerhalb der letzten 10 Jahre (Abnahme ab 2011 oder später). Vergleichbare Stahlkonstruktion ist wie folgt definiert: min 30 m² Beschichtungsfläche im Werk

b) Mind. eine Referenz über Einbau von Stahlbeton (Massenbeton) gem. ZTV-W LB 215 "Wasserbauwerke aus Beton und Stahlbeton" in Schalung, Mindestmenge 100 m³, innerhalb der letzten 10 Jahre (Abnahme ab 2011 oder später)

Die Nachweise zu a)-b) sind als Eigenerklärung zu erbringen. Den Vergabeunterlagen ist hierfür eine Anlage „Ergänzung zur Eigenerklärung Eignung“ beigelegt.

Beabsichtigt der Bieter, sich zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen zu stützen (Eignungsleihe), so sind die o. g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen bereits mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung zur Eignung oder EEE sind auf Verlangen die Eigenerklärung durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen so sind die o. g. Nachweise auf Verlangen auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen sowie der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 6d EU (1) VOB/A zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu a): mind. 30 m² Beschichtungsfläche.

zu b): Mindestmenge 100 m³

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/09/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 19/11/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/09/2021 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und ihre Bevollmächtigten sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat;
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind;
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Postal address: Hockstraße 10

Town: Aschaffenburg

Postal code: 63743

Country: Germany

E-mail: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Telephone: +49 6021-3120

Fax: +49 6021-3123101

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/08/2021